



Bebauungsplan der Stadt Bayreuth  
Pl - 610 Nr. 11/66

- Verbindliche Festsetzungen:**
- Grenze des Geltungsbereiches für diesen Plan
  - bereits ausgebaute öffentliche Verkehrsflächen ~~noch nicht abgetreten~~
  - öffentl. Verkehrsfl. in Gemeindebesitz, noch nicht ausgebaut
  - Verkehrsflächen privat/Grundbahn
  - öffentliche Grünflächen bei Behaltens/neu
  - Verkehrsflächen: Kinderspielfläche/Schule/Sportplatz
  - private Freiflächen (Vorgärten, Höfe etc.)
  - bestehende Wohngebäude/abzubrechende Gebäude
  - bestehende gewerbl. u. sonstige nicht bewohnte Gebäude

Verbindliche Festsetzungen gemäß § 9 des Bundesbaugesetzes (BBauG) sowie auf Grund der Verordnung vom 22. 6. 1961 (GVBl. Nr. 13/61) zu § 9 Abs. 2 BBauG, der Baunutzungsverordnung vom 26. 6. 1962 (§§ 3, 12, 14, 17, 18, 19, 20, 22, 23 u.a.), der Bayer. Bauordnung vom 1. 8. 1962 (Art. 6, 7, 107 Abs. 4 u.a.):

Nähere Bestimmung über Art und Maß der baul. Nutzung

Reines Wohngebiet (WR)  
offene Bauweise für Grundstücke Kraus Fl.Nr. 3437/2, 3416, 3427, 3439, 3439/1, 3419/2, 3426/2  
geschlossene Bauweise für Grundstücke am Heideweg Fl.Nr. 3418/2, /3, /4, /5, /6, /7, /8, /9, /10, /11, /12, /14, /15, /16, /17, /18, /19, /20, /21, /22  
Zahl der Vollgeschosse wird zwingend festgesetzt (§ 17 Abs. 4 ENVO)  
Grundflächenzahl (GRZ) 0,4 } 2 V  
Geschoßflächenzahl (GFZ) 0,7 }  
II = 2 Vollgeschosse mit Giebeldach, Dachneigung 40°, keine Dachaufbauten, kein Kniestock max. 40 cm konstruktiv, Dacheindeckung engoblierte Pfannen  
I+D = Erdgeschossig mit ausgebautem Dachgeschoß, Dachneigung 50°, Dachgauben einzeln, max. Ansichtsfläche 2,0 qm, Trauf- und Firsthöhen sind beizubehalten. Dacheindeckung Fleckton/Biber

- geplante Bebauung mit Firstrichtung u. Geschosßzahl
- Erweiterungsmöglichkeit innerhalb der Bebauungsgrenzen, entsprechend der Baunutzungsverordnung
- Nebengebäude und Kraftfahrzeugeinstellräume
- Abstellplätze für Pkw - ST = privat - P = öffentlich
- Mülltonnen-Stellplätze
- zu erhaltender Baumbestand
- geplante Neupflanzungen
- Verkehrsfl.-Begrenz.-Linie (Vorgarten.)
- Vorderere Bebauungsgrenze
- seitl. und rückw. Bebauungsgrenze
- zwingende Baufluchtlinie
- straßenseitige Einfriedung: Holzsaun / Metall 80 cm hoch
- seitl. u. rückw. Einfriedung: für Fl.-Nr. 3416, 3419/2, 3437/2 und 3426/2
- Sichtdreieck; Von allen sichtbehindernden Anlagen (Lagerungen, Pflanzungen etc.) über 80 cm Höhe, gemessen in Straßenmitte, freizuhalten.
- EINFRIEDUNG DORT WO KEIN GEHSTEG VORHANDEN, EINFRIEDUNG 50 cm VOM FAHRBAHN-RAND ZURÜCKSETZEN
- bestehende Grundstücksgrenzen
- künftige Grundstücksgrenzen (unverbindlich)
- aufzuhebende Grundstücksgrenzen (unverbindlich)
- aufzuhebende Fahrbahnbegrenzung
- gesonderte Anlage zum Bebauungsplan; Begründung vom 23. 6. 1967 gemäß § 2 Abs. 6 BBauG



siehe BPlan Nr. 2/71

siehe BPlan Nr. 7/76

siehe BPlan Nr. 2/98

STADTPLANUNGSAMT  
5. 5. 1967

Dieser Plan lag dem Bauausschuß in der Sitzung am 2. 11. 67 vor.  
Bayreuth, 8. 11. 67

*W. Müller*

(DR - ING VOLIET)  
Oberstadtbaurat

- Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 2/71
- Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 7/76
- Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 2/98

| STADT BAYREUTH   |   |
|--|---|
| BEBAUUNGSPLAN NR.  | 11 / 66   |
| BESCHLUSS BA   | 21. 6. 1966 UND 19. 7. 1966                         |
| BESCHLUSS BA   | 23. 5. 1967 23. 5. 1967                             |
| ÖFFENTL. AUFLAGE   | AB 25. 8. 1967 AMTSBLATT 18. 8. 67 (1 MONAT) NR. 32 |
| GRÜNDUNGSPLAN BA   | 7. 11. 1967   |
| SATZUNGSBESCHLUSS STADTRAT                                   | 29. 11. 1967  |
| RIG. ENTSCHL. NR.  | IV/3-5212/2-9/67 VOM 1. 2. 1968                     |
| INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES (VERÄNDERUNG IM AMTSBLATT) | NR. 7 16. 2. 1968                                   |
| STADTBÄURERAT  | 18. DEZ. 1967                                       |